

Protokoll
über die öffentliche Sitzung des beim Beirat Oberneuland gebildeten
Fachausschusses Bildung, Soziales, Jugend und Sport am 20.11.2019
(Sitzung 02/2019-2023)

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

Sitzungsleitung OAL Kook

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.09.2019
3. Sachstand Schulstandortplanung
- Hierzu sind Referenten/innen aus dem Resort angefragt
4. Städtebauliche Vorkonzeption Grundschule Oberneuland aus der letzten Beiratssitzung vom 05.11. inkl. Turnhallensituation
5. Sachstand Klassen- und Schulfahrten, Kostenübernahme für Lehrer
6. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.09.2019

Einstimmig genehmigt

TOP 3: Sachstand Schulstandortplanung

OAL Kook berichtet, dass zurzeit keine neuen Zahlen und Planungen vorliegen und daher auch kein(e) Vertreter(in) vom Ressort zur Sitzung kommt. Das Statistische Landesamt veröffentlicht die notwendigen Zahlen und Daten Ende Dezember. Diese Zahlen werden von SKB in die neuen Planungen einbezogen und die nötigen Beratungen eingeleitet. SKB hat zugesagt, dass die neuen Planungen Anfang Februar vorliegen und gaben die Zusage, dann in eine Sitzung zu kommen. Kook erläutert zu den Zahlen, dass es sich um dynamische Zahlen handelt. So sind neben den reinen Einwohnerzahlen auch Bauprognosen und Bevölkerungsverhalten berücksichtigt.

Frau Sense berichtet folgenden Sachstand zu den Schülerzahlen der Grundschule Oberneuland:

- Für 20/21 sind die Anmeldezahlen und vorhandene Plätze ausgeglichen.
- Für 21/22 ist aber schon jetzt, nach Rücksprache mit den Kindertageseinrichtungen, mit Anmeldezahlen von bis zu 100 Kindern zu rechnen.
- Die Schule lehnt Mobilbauten ab.

Herr Kirst berichtet folgenden Sachstand zu den Schülerzahlen der Oberschule Rockwinkel:

- Rockwinkel geht 20/21 das fünfte Mal fünfzünftig in den neuen Jahrgang.
- Damit ist die Schule 21/22 endgültig voll.

Im Zuge der Diskussion und den vielen offenen Fragestellungen einigt sich der Ausschuss darauf, nicht einzelne Themen wieder in weitere Ausschusssitzungen zu verlagern, **sondern dem Beirat eine Beschlussfassung zur Durchführung einer Planungskonferenz zum Thema Bildung und Soziales vorzulegen.**

Diese Konferenz soll Ende Februar stattfinden (24. oder 26.02.2020). Zu diesem Zeitpunkt sollen dann auch die neuen Zahlen zur Schulstandortplanung vorliegen.

TOP 4: Städtebauliche Vorkonzeption Grundschule Oberneuland aus der letzten Beiratssitzung vom 05.11. inkl. Turnhallensituation

In der Nachbetrachtung dieses Themas wird generell noch einmal die Enttäuschung über die Vorstudie verdeutlicht.

Frau Kreyenhop merkt dazu an, dass das Thema laut Herrn Kaal (Referatsleiter Bauplanung Ost), wo es schon einmal 2018 Gespräche gegeben hat, auch eine Aufgabe der Stadtplanung ist. Für diese Studie wurde aber die Stadtplanung anscheinend gar nicht gefragt.

Kreyenhop regt an, eine eigene Machbarkeitsstudie aus Globalmitteln zu erstellen.

Einstimmige Zustimmung mit dem Auftrag an OAL Kook zu prüfen, ob das rechtlich möglich ist.

Frau Hethey stellt die Sichtweise der Verwaltung dar. Diese habe den Auftrag, einen 4-zügigen Ausbau zu realisieren, was laut Vorstudie bis 2025 auf dem Grundschulgelände möglich sei, wenn die Sichtweise nicht geändert werde. Hethey regt auch die Betrachtung auf einen gebundenen Ganztags an, da dies effektiver sein könnte.

Der Ausschuss kommt zu dem Konsens, dass entscheidende Faktoren die Gespräche mit den Ressorts und die ressortübergreifende Planung ist.

Der Ausschuss bittet das Ortsamt, solch ein Gespräch zu initiieren.

Die Sprecherin Alexa v. Busse äußert den Gedanken, die alternative Planung einer 2-zügigen Grundschule im Büropark einzubeziehen. So könnte die Grundschule Oberneuland – ebenso wie die Grundschule Paul Singer, die auch an die Kapazitätsgrenze kommt und zurzeit die zugewiesene Schule für die Kinder aus dem Büropark ist – entlastet werden.

Der Ausschuss stellt auch hier die Verknüpfung zur Schulstandortplanung her und betont dies als wichtige Fragestellungen einer Planungskonferenz.

Herr Hennings regt noch persönlich den Gedanken eines offenen Ganztages für die Grundschule Oberneuland an, vor allem in Hinblick darauf, dass die Schule auch W+E Standort werden soll. Aus eigener Erfahrung weiß er, wie wichtig Freiräume und Zeit zur persönlichen Förderung sind.

TOP 5: Sachstand Klassen- und Schulfahrten, Kostenübernahme für Lehrer

OAL Kook erläutert zuerst, dass andere Beiratsbereiche sich nicht im Einzelnen dieses Themas annehmen, da es ein übergeordnetes allgemeinpolitisches Thema in Bremen ist.

Sachstand ist, dass es ein festes Budget für die Kostenübernahme in ganz Bremen gibt. Die Summe von 100.000 € wird auf die einzelnen Schulen verteilt. Frau Sense erklärt dazu, dass die Grundschule nur 300 € bekommt.

Herr Kirst erläutert, welchen Stellenwert Klassenfahrten aus pädagogischer, inhaltlicher und auch inklusiver Sicht haben und das Schulleben und den Zusammenhalt der Schule fördern. Nach dem der Schule Rockwinkel zur Verfügung gestellten Budget könnten eigentlich nur 20% der Fahrten stattfinden. Das Gesamtbudget in Bremen muss deutlich erhöht werden.

TOP 6: Verscheidens

Christian Behrendt berichtet, dass er und Cemal Kocas als Betreuer für den Jugendbeirat gewählt bzw. bestätigt wurden.

Matthias Kook

Alexa von Busse

Sitzungsleitung/Protokoll

Sprecherin